

# Platzangebot in Villa verdreifacht

**ÜBERSIEDELT /** Hilfswerk Horn zog vom Stephansberg in die Josef Kirchner-Gasse. Trotz besserer Voraussetzungen spart Organisation am neuen Stützpunkt bei der Miete.



Neues Quartier in der Josef Kirchner-Gasse 5: 200 m<sup>2</sup> Platz für das Horner Hilfswerk im ersten Stock der Villa. FOTOS: MARTIN KALCHHAUSER (2)

VON MARTIN KALCHHAUSER

**HORN /** Eine neue Ära bricht für das Hilfswerk Horn mit der Übersiedlung in die neuen Räumlichkeiten in der Josef Kirchner-Gasse 5 an. Nach elf Jahren im engen Quartier am Stephansberg hat das Team um Betriebsleiterin Christa Pichlmaier nun deutlich mehr Platz zur Verfügung.

## Endlich ein eigener Raum für Dienstbesprechungen

Pichlmaier, die seit September 2009 Chefin der Horner Hilfswerk-Niederlassung ist und mit ihrem engsten Team in den vergangenen Tagen mit dem Einpacken und Übersiedeln beschäftigt war, freut sich, dass am neuen Standort nun 200 Quadratmeter zur Verfügung stehen. Gegenüber dem bisherigen Quartier in zwei Seniorenwohnungen (ins-

gesamt rund 60 m<sup>2</sup>) ist das ein massiver Raumbewinn. „Vor allem aber haben wir ab jetzt auch einen eigenen Besprechungsraum für Fortbildungen und Teambesprechungen.“ Bisher musste man für solche Angelegenheiten immer in das benachbarte Stephansheim ausweichen, wo das Hilfswerk bis 1999 ganz „zu Hause“ war.

Immerhin zählt das Team von HPD (Hilfe und Pflege daheim), dem Pichlmaier als Einsatzleiterin vorsteht, 65 Mitarbeiterinnen, die in den acht Betreuungsgebieten Stadt Horn, Gars, St. Leonhard/Hornerwald, Weitersfeld, Hötzelndorf, Geras, Irnfritz und Drosendorf organisiert sind. 37 Dienstautos umfasst die Hilfswerk-Flotte nun bereits.

## Künftig alle Aktivitäten unter dem eigenen Dach

Wichtig ist das zusätzliche Raumbewinn auch für den Bereich KIJUFA (Kinder, Jugend und Familie), den Einsatzleiterin Gabriele Fuchs über hat. Sie und ihre 30 Mitarbeiterinnen können jetzt die Aktivitäten des EKIZ (Eltern-Kind-Zentrum) ebenfalls unter dem eigenen Dach (bisher im Speisesaal des Stephansheims) durchführen.

Erfreuliches Detail am Rande: Trotz der Verdreifachung des Raumbewinn bringt der Hilfswerk-Zentrale bringt der Umzug eine Ersparnis: Die Miete im neuen Haus, das dem Stift Zwettl gehört, ist geringer!

Nach den intensiven Vorbereitungen und der Übersiedlung der Unterlagen und Akten in der Vorwoche wurde am Montag dieser Woche das Mobiliar mit Hilfe einer Spedition in die neue Bleibe verbracht. Der Dienstbetrieb blieb dabei die ganze Zeit über aufrecht, und das Hilfswerk Horn ist auch an seiner neuen Adresse unter der gewohnten Rufnummer ☎ 02982/3966 erreichbar. Die bisher bestehende zweite Telefonnummer wurde stillgelegt, KIJUFA ist jetzt unter obiger Nummer mit Klappe 20 erreichbar.



Auszug aus dem Quartier am Stephansberg: Einsatzleiterin KIJUFA (Kinder, Jugend, Familie) Gabriele Fuchs, Betriebsleiterin und HPD-Chefin (Hilfe und Pflege daheim) Christa Pichlmaier, Leitende Diplomschwester Amra Karadza, Lisa Pichlmaier und Einsatzplanerin Sandra Reissig (von links) beim Übersiedeln.